

4 VORWORT

6 EINLEITUNG

TEIL I AUSSTELLUNG

12 PROLOG

GEWÖHNUNG. GEWALT UND AUSGRENZUNG VOR DEM KRIEG (1933 – 1939)

16 1.1 ARBEIT ALS „EHRENDIENST AM DEUTSCHEN VOLKE“

„Tag der nationalen Arbeit“ / „Arbeit adelt“ / Ein Schülerwettbewerb

22 1.2 „VOLKSGENOSSEN“ UND AUSGESTOSSENE

Demütigung politischer Gegner / Öffentlicher Druck auf die „Volksgenossen“ /
Gewalt und Ausgrenzung / „Roth judenfrei“

30 1.3 „ERZIEHUNG DURCH ARBEIT“

Die Emslandlager

34 1.4 AUSGRENZUNG UND LAGER

Arbeit als Demütigung / Novemberpogrom 1938 /
„Geschlossener Arbeitseinsatz“ für Juden / Verfolgung der Sinti und Roma

42 1.5 „VOLK OHNE RAUM“

Propaganda für den Krieg

RADIKALISIERUNG. ZWANGSARBEIT IM BESETZTEN EUROPA (AB 1939)

48 2.1 ARBEITSKRÄFTE ALS KRIEGSBEUTE

Reichsgau Wartheland: Arbeitsämter organisieren die Zwangsarbeit /
Deutsche Eroberungen im Zweiten Weltkrieg / Minsk: Deutsche Firmen im besetzten Osteuropa /
Sowjetische Kriegsgefangene: Hungertod statt Arbeitseinsatz /
Norwegen: Radikalisierung am Polarkreis / Frankreich: Zwangsarbeit am „Atlantikwall“

62 2.2 ZWANGSARBEIT UND VERNICHTUNG

Soldaten schikanieren Juden / Zwangsarbeit an der „Durchgangsstraße IV“ /
Ghetto Litzmannstadt (Łódź): Verlorener Kampf ums Überleben /
IG Farben: Zwangsarbeit neben dem Vernichtungslager / Mord an den europäischen Sinti und Roma

74 2.3 REKRUTIERUNG FÜR DEN „REICHSEINSATZ“

Frankreich: Anwerbung von „Freiwilligen“ / Warschau: Achtung Razzia! /
Der Generalbevollmächtigte für den Arbeitseinsatz: Fritz Sauckel /
Widerstand gegen die Rekrutierung / Transport

MASSENPHÄNOMEN. ZWANGSARBEIT IM DEUTSCHEN REICH (1942 – 1945)

86 3.1 „REICHSEINSATZ“

Ankunft / Hierarchie und Regelwerk

92 3.2 LANDWIRTSCHAFT

Allein im Deutschen Reich / Arbeiten auf dem Feld / „Verbotener Umgang“ /
Zwangsarbeiter auf ihren Privatfotos

100 3.3 BAUWIRTSCHAFT UND BERGBAU

Das REIMAHG-Werk / Sowjetische Kriegsgefangene im Ruhrbergbau

Inhaltsverzeichnis

106	3.4 RÜSTUNGSINDUSTRIE München-Allach: Arbeit bei BMW / München: Der Kosmos der Lager in einer deutschen Metropole / Hunger / Bordelle für Ausländer
114	3.5 ÜBERWACHUNG UND GEWALT Totale Überwachung / Arbeitserziehungslager (AEL) / Terror durch Hinrichtungen
122	3.6 FLUCHT UND WIDERSTAND Flucht / Protest und Sabotage / Politischer Widerstand
128	3.7 „TOTALER KRIEG“ Kinder und Jugendliche als letzte Reserve / Vom Verbündeten zum Zwangsarbeiter / Mittelbau-Dora: Zwangsarbeit im Rüstungs-KZ / Schwangerschaften und Geburten / Todesurteil „dauerhaft arbeitsunfähig“
140	3.8 MORDE BEI KRIEGSENDE Massaker

BEFREIUNG. AUFARBEITUNG UND FOLGEN DER ZWANGSARBEIT

146	4.1 BEFREIUNG 1945 Befreiung in Ulm
150	4.2 WEGE ZURÜCK
152	4.3 „DISPLACED PERSONS“ DP-Lager Föhrenwald
156	4.4 STRAFVERFOLGUNG Nürnberger Prozess gegen die Hauptkriegsverbrecher / Nachfolgeprozesse / Kalter Krieg und Nachkriegsordnung / Vergessenes Thema Zwangsarbeit
164	4.5 DER LANGE WEG ZUR ANERKENNUNG Deutsche Bürokratie / Soziale Not in der Heimat / Kampf um Anerkennung / Streit um Erinnerung / Bekenntnis zur Verantwortung

GERECHTIGKEIT

174	5. GERECHTIGKEIT Zeitzeugen berichten
-----	---

TEIL II ESSAYS

182	ZWANGSARBEIT IM NATIONALSOZIALISMUS – EIN ÜBERBLICK Jens-Christian Wagner
196	ZWANGSARBEIT IN DER NS-KRIEGSWIRTSCHAFT. ZUR GENESE EINES FORSCHUNGSGENRES Andreas Heusler
204	ZWANGSARBEIT IM BESETZTEN OSTEUROPA – EIN FORSCHUNGSÜBERBLICK Dieter Pohl
210	VERNICHTUNG UND ARBEIT IM NS-ZWANGSARBEITSSYSTEM Manfred Grieger
224	„HERRENMENSCHEN“ UND „ARBEITSVÖLKER“. ZWANGSARBEIT UND DEUTSCHE GESELLSCHAFT Dietmar Süß
234	DIE AUSEINANDERSETZUNG UM ANERKENNUNG UND ENTSCHÄDIGUNG DER ZWANGSARBEITER Constantin Goschler
246	ZWANGSARBEIT IM BERGBAU Hans-Christoph Seidel
256	IMPRESSUM